



FFW

FREIWILLIGE
FEUERWEHR
EROLZHEIM
EROLZHEIM
EROLZHEIM
EROLZHEIM
EROLZHEIM



Jahresbericht

2023

Inhaltsverzeichnis

1	Totengedenken	4
2	Grußwort des Kommandanten	5
3	Gemeinde Erolzheim	7
4	Organisation Feuerwehr Erolzheim	8
4.1	Löschbezirk	8
4.2	Organigramm der Feuerwehr Erolzheim	9
4.3	Mitglieder	10
4.4	Ausbildungsstand/Lehrgänge	11
4.5	Ehrungen und Beförderungen	12
5	Jugendfeuerwehr	13
5.1	Mannschaft	13
5.2	Jugendwarte	13
5.3	Proben und Aktionen	14
6	Ehrenabteilung	15
7	Abteilung Edelbeuren	16
7.1	Einsätze Abteilung Edelbeuren	17
7.2	Ausbau und Indienststellung Anhänger	18
8	Ausrüstung	19
8.1	Fahrzeuge	19
8.2	Gerätehaus	21
9	Alarm- und Ausrückeordnung	22
10	Das Jahr 2023	25
10.1	Jahresabschlussfeier	25
10.2	Jahreshauptversammlung	26
10.3	Laienschießen	27
10.4	Truppmann + Sprechfunker Lehrgang	28
10.5	Kinderferienprogramm	29
10.6	Team der Lebensretter	30
10.7	Jedermann Turnier Faustball	31
10.8	Ausflug nach Freudenstadt	32
10.9	Hochzeit	33
11	Einsätze im Jahr 2023	34
11.1	Statistik	34
11.2	Berichte zu ausgewählten Einsätzen	35
12	Impressum	43

Nachruf



Die Gemeinde Erolzheim und die Freiwillige Feuerwehr Erolzheim trauern um ihr Mitglied

Anton Ehrlicher

der im Alter von 67 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Anton trat 1973 als 18-Jähriger in die Feuerwehr Erolzheim ein. 1986 wurde er zum stellvertretenden Kommandanten gewählt. Dieses Amt übte er 20 Jahre lang aus und hatte in dieser Zeit maßgeblichen Anteil am Fortschritt unserer Feuerwehr mit. Anton war Feuerwehrmann mit Leib und Seele. Durch sein großes Fachwissen und seine Art, vor allem jungen Feuerwehrleuten seine Expertise zu vermitteln, war er im Kreise der Feuerwehr sehr geschätzt.

Für seine überaus großen Dienste um das Feuerwehrwesen wurden ihm das Feuerwehrkreuz in Silber und Bronze verliehen. 2020 wechselte er in die Ehrenabteilung. Auch hier war er immer gern im Kreise seiner Kameraden.

Die Gemeinde Erolzheim und die Freiwillige Feuerwehr danken ihm für sein Wirken, sowie für die langjährige Treue und Mitarbeit. Er wird allen, die ihn gekannt haben, in ehrenvoller Erinnerung bleiben.

**Für die
Gemeinde Erolzheim**
*Jochen Ackermann
Bürgermeister*

**Für die
Freiwillige Feuerwehr**
*Michael Guter
Kommandant*

2 Grußwort des Kommandanten

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie halten den Jahresbericht 2023 der Feuerwehr Erolzheim in den Händen. In diesem informieren wir Sie über die Aktivitäten, die Personalstruktur sowie über das Einsatzjahr 2023.

Insgesamt hatten wir 2023 140 Einsätze zu bewältigen. Davon waren 41 Brände, 96 Technische Hilfeleistungen und 3 sonstige Einsätze. Insgesamt waren die Mitglieder der Einsatzabteilungen rund 4200 Stunden im Einsatz. 40 Personen konnten durch die Feuerwehr Erolzheim bei Verkehrsunfällen oder sonstigen Notlagen gerettet werden. Leider sind auch uns als Feuerwehr Grenzen gesetzt und wir konnten zwei Menschen nur noch tot bergen.

Am 05. Januar konnten wir nach 2-jähriger Coronapause endlich wieder unsere traditionelle Jahresabschlussfeier in der Mehrzweckhalle feiern. Kommandant Michael Guter ging in seiner kurzen Ansprache auf die wesentlichen Dinge des abgelaufenen Jahres ein und bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihren Einsatz. Außerdem konnten einige Kameradinnen und Kameraden geehrt werden.

Im März konnte die Jahreshauptversammlung in Feuerwehrgerätehaus des Feuerwehr Erolzheim abgehalten werden. Neben den Berichten der verschiedenen Abteilungen wurden einige Kameradinnen und Kameraden befördert beziehungsweise geehrt. Markus Guter präsentierte der Versammlung in seinem Kassenbericht die aktuellen Zahlen der Finanzen. Außerdem stand die Wahl der Feuerwehrkommandanten an. Hier wurde Michael Guter in seinem Amt bestätigt. Die beiden Stellvertreter Klaus Klang und Michael Schosser wurden ebenfalls wiedergewählt. Bürgermeister Jochen Ackermann dankte allen Feuerwehrangehörigen für ihre geleistete Arbeit und ging in seiner kurzen Ansprache auf die aktuellen Themen der Feuerwehr ein.

Ebenfalls im März fand nach längerer Pause wieder ein Laienschießen statt. Im Schützenheim in Kirchberg fanden sich viele Kameradinnen und Kameraden aller Abteilungen ein, um ihr Können am Schießstand zu beweisen. Finn Junger und Alexander Kattner konnten sich die Schützenscheiben sichern.

Nach der Fasnet wurde in Erolzheim ein Truppmann und Sprechfunker Lehrgang angehalten. Insgesamt 25 Feuerwehrangehörige aus den Feuerwehren Berkheim, Kirchdorf/Iller, Oberopfingen, Dettingen, Erolzheim, Kirchberg/Iller, Gutenzell, Rot an der Rot, Steinhausen/Rottum, Reinstetten, Burgrieden und Maselheim haben den Truppmann- und Sprechfunkerlehrgang bei der Stützpunktfeuerwehr Erolzheim erfolgreich bestanden. Die Ausbilder der Stützpunktfeuerwehr Erolzheim, der Gemeindefeuerwehr Dettingen und Oberopfingen unterrichteten die Teilnehmer in insgesamt 86 Stunden.

Der im Rahmen der Kreisausbildung abgehaltene Lehrgang steht üblicherweise am Beginn der 2-jährigen Grundausbildung und umfasst unter anderem theoretische Unterrichtsinhalte in Rechtsgrundlagen, Brennen und Löschen, den Brandsicherheitswachdienst oder die Gefahren an der Einsatzstelle.

Ein erweiterter Erste Hilfe Kurs, abgestimmt auf die Einsatzlagen im Feuerwehralltag, sowie eine Sprechfunkausbildung zur Bedienung des Feuerwehrfunks gehörte ebenso zu den Lehrgangsinhalten. Abgerundet wurde der Lehrgang durch zahlreiche praktische Übungen wie zum Beispiel der Aufbau von Löschangriffen, der Umgang mit den auf den Feuerwehrfahrzeugen verladenen Geräten sowie das Retten von Personen aus unterschiedlichen Einsatzlagen.

Im August konnte wieder ein Kinderferienprogramm durchgeführt werden. Insgesamt 48 Kinder folgten unserer Einladung. An verschiedenen Stationen wurde den Kindern die Faszination der Feuerwehr vermittelt, aber auch der Spaß kam dabei nicht zu kurz. Erstmals war auch die DRK Bereitschaft mit dabei und zeigten den Kindern ihre Ausrüstung sowie die Versorgung einer Wunde.

Eine tolle Geschichte für unsere Wehr ist der Beitritt zum „Team der Lebensretter“ des DRK. Seit letztem Jahr unterstützen insgesamt 17 Kameradinnen und Kameraden dieses Team. Ausgestattet mit nötigem Equipment und natürlich auch entsprechender Ausbildung wurden einige seither bereits zu einigen Einsätzen alarmiert und konnten in der Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstpersonals die medizinische Erstversorgung einleiten.

Anfang Oktober fand nach ebenfalls längerer Durststrecke wieder ein Ausflug statt. Das Ziel der Reisegruppe war der Schwarzwald rund um Freudenstadt. Dort wurde dann unter anderem die Stadt Freudenstadt besichtigt sowie eine Brauereiführung in Alpirsbach genossen. Außerdem wurde noch das Glasbläserhandwerk in Wolfach besucht.

Anfang Dezember konnten wir im Rahmen der Hilfsaktion „Glücksbringer“ viele Pakete dem Aktionsbündnis übergeben werden. Herzlichen Dank an alle, die uns bei dieser Aktion unterstützt haben.

2 Grußwort des Kommandanten

Seit dem 01.01.2023 greift nun die Reform des Kreisfeuerlöschverbandes. Einhergehend mit dieser Reform müssen seither einige Aufgaben, die bisher durch den Kreisfeuerlöschverband abgedeckt wurden, von den Gemeinden selbst geschultert werden. Hierzu zählen unter anderem der Unterhalt des Fuhrparks, die Einsatzabrechnung oder die Gerätewartung. Es wird sich noch einiges einspielen müssen, aber man kann zufrieden feststellen, dass wir diesen Aufgaben gerecht wurden. Sicher gibt es hier und da noch Dinge, die es zu verbessern gibt oder anders organisiert werden sollten. Deshalb wird es auch in 2024 wieder einige Projekte zu meistern geben, um weiterhin eine gut ausgebildete und ausgestattete Feuerwehr für unsere Raumschaft darzustellen.

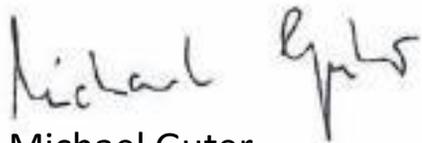
An dieser Stelle möchte ich es auch nicht versäumen, mich bei allen Firmen und Betrieben, bei denen unsere Feuerwehrangehörigen beschäftigt sind, zu bedanken. Es ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr, die Angehörigen unserer Feuerwehr für die Aufgaben auch während Arbeits- und Dienstzeiten freizustellen.

Für die gute Zusammenarbeit, Unterstützung und die Bereitstellung der finanziellen Mittel im vergangenen Jahr danken wir vor allem Herrn Bürgermeister Jochen Ackermann, den Damen und Herren des Gemeinderats sowie der Verwaltung und den Mitarbeitern des Bauhofs der Gemeinde Erolzheim.

Ebenso danken wir unserer Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller mit ihren Stellvertretern Andreas Bochtler, Klaus Merz und Florian Retsch für das gute Miteinander, außerdem Nico Schneider, Tobias Sontheimer und Andreas Wohszab vom Amt für Brand- und Katastrophenschutz. Weiter bedanken wir uns bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisfeuerwehrstelle, der Kreisgerätewerkstatt, dem Kreisfeuerlöschverband Biberach, den Angehörigen des DRK und des ASB sowie der Polizei, allen Feuerwehren unseres Löschbezirks und des Landkreises Biberach für die immer gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

2024 werden wir gemeinsam sicher wieder einige Herausforderungen zu bewältigen haben. Ich freue mich, diese gemeinsam mit Euch/Ihnen anzugehen.

Erolzheim, im März 2024



Michael Guter

-Kommandant Freiwillige Feuerwehr Erolzheim-

3 Gemeinde Erolzheim

Unsere lebendige und aufgeschlossene Gemeinde kann auf eine über 970-jährige Geschichte zurückblicken. Noch heute zutreffend ist ihre Beschreibung in der im Jahre 1862 gedruckten "Geschichte des Illertals" in der aufgeführt ist: "Da, wo das Illertal am breitesten, am fruchtbarsten und schönsten ist, liegt der sehr alte Ort Erolzheim, in neuester Zeit Marktflecken, freundlich an der sanft ansteigenden Anhöhe. Schloss und Kirche liegen auf dem nahen, etwas höher stehenden Hügel und ein angenehmer, leicht zu besteigender Fußpfad führt auf den herrlichen Kapellenberg, wo in alter grauer Zeit die Burg der Edlen von Erolzheim des Berges Spitze krönte. Die Entstehung und Entwicklung des Marktfleckens Erolzheim ist untrennbar mit seinem Schloss verbunden. Die legendäre Deutung des Namens "Erolzheim" lässt einen Ritter zur Zeit Otto's des Großen ein Rad von Marstetten nach Erolzheim rollen (er rollt's heim). Doch wenn schon Erolzheim in seinem Wappen ein achtspeichiges Rad führt, so ist diese Deutung dennoch eine Sage, die keinerlei Anspruch auf Wahrheit hat.

Der Haupterwerb der Bevölkerung lag über Jahrhunderte in der Landwirtschaft sowie in den ihr verwandten Gewerben. Im 19. Jahrhundert wurden in Erolzheim 4 Jahrmärkte als Vieh- und Krämermärkte abgehalten. Das Marktstandgeld stand hierbei gemeinschaftlich der Gemeinde und der Herrschaft zu. Im Gefolge der landwirtschaftlichen Vorrangstellung hatte die Gemeinde auch viele gewerbliche Unternehmen, wie z. B. Sattler, Rechenmacher, Schmied, Küfer, Hafner, Drechsler,... Ende des 19. Jahrhunderts befanden sich so in Erolzheim insgesamt 154 Gewerbetreibende. Noch heute nimmt Erolzheim im Dienstleistungs- und Einkaufsbereich eine Vorrangstellung ein.

Bevölkerung: 3408 Einwohner
Ortsteile

Erolzheim	2910 Einwohner
Bechtenrot	85 Einwohner
Edelbeuren	413 Einwohner
(Stand: 31.12.2023)	

Fläche
 26,31 km²
Höhe (Rathaus)
 554 m über NN



4 Organisation Feuerwehr Erolzheim

Der Landkreis Biberach ist in 7 Löschbezirke mit den Stützpunktfeuerwehren Biberach, Laupheim, Riedlingen, Bad Schussenried, Ochsenhausen, Bad Buchau und Erolzheim eingeteilt.

Nach der Reform des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach zum 01. Januar 2023 wurden einige Aufgaben auf die Kommunen der Stützpunktfeuerwehren zurück delegiert. So sind diese künftig für den Unterhalt und die Wartung der Gerätschaften und Fahrzeuge eigenverantwortlich. Außerdem müssen einige administrative Aufgaben durch die Kommunen erledigt werden.

Der Kreisfeuerlöschverband unterhält weiterhin die Kreisgerätewerkstatt mit Schlauchpflege und Atemschutzwerkstatt und ist für die Ausbildung aller Feuerwehrangehörigen zuständig.



4.1 Löschbezirk

Zum Löschbezirk der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim gehören die Gemeinden Kirchberg, Dettingen, Erolzheim, Kirchdorf, Berkheim, Tannheim und Rot a. d. Rot.

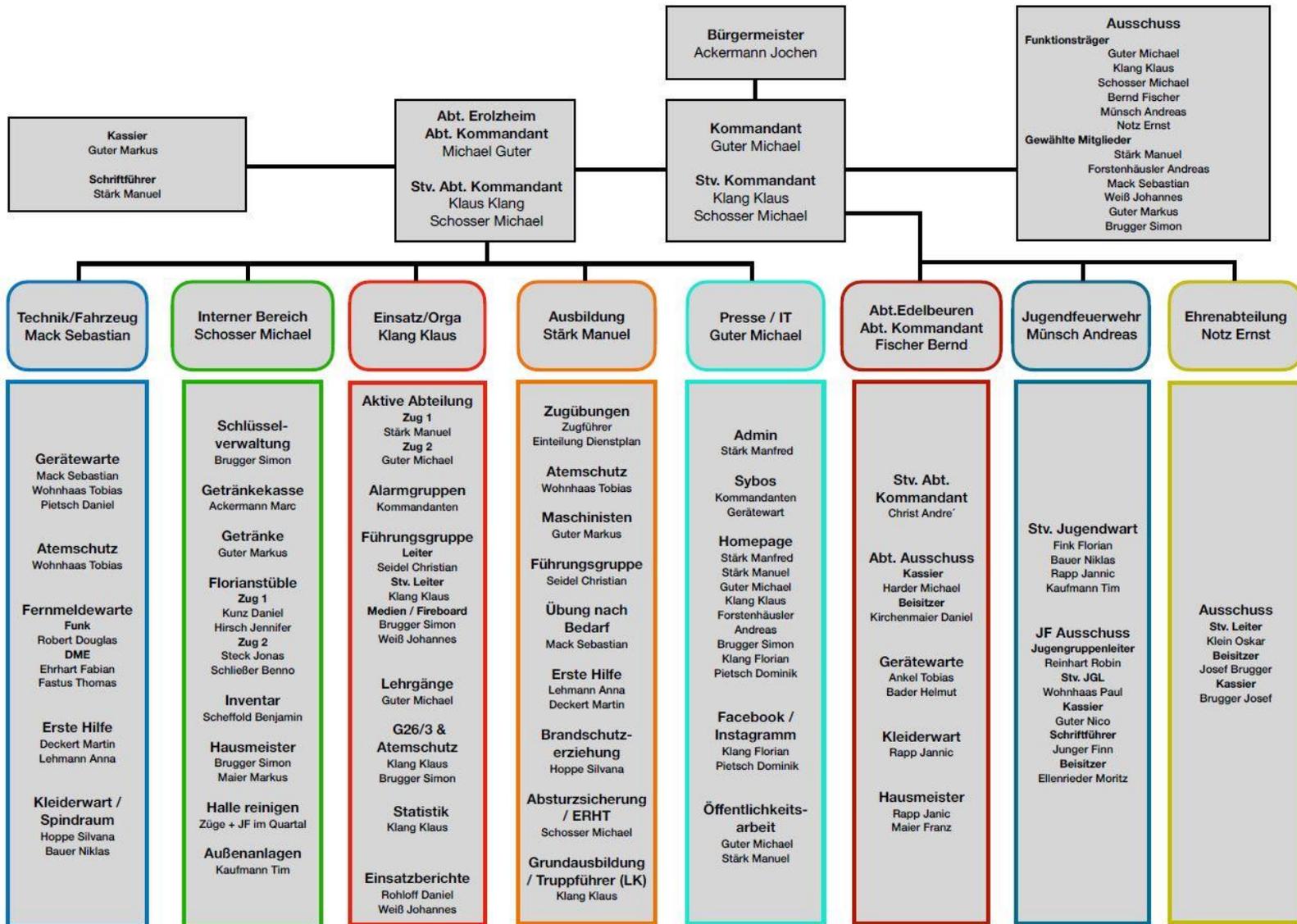
Der Löschbezirk hat eine Gesamtfläche von ca. 195 km² mit ca. 30.000 Einwohnern, was einer Einwohnerdichte von rund 150 Einwohnern pro km² entspricht.

Einige besondere Objekte im Löschbezirk:

- Schloss Erolzheim
- Mehrzweckhalle Erolzheim
- Schloss Tannheim
- Kloster Bonlanden
- Kloster Rot a. d. Rot
- Hochhaus Kirchdorf
- Flugplatz Tannheim
- verschiedene Industrie- und holzverarbeitende Betriebe
- einige Senioren- und Pflegeheime
- Schulen (Grund-, Haupt-, Realschulen)
- Bahnlinie Memmingen – Leutkirch
- Bundesautobahn A7 Ulm -Kempten

4.2 Organigramm

Um einen reibungslosen und funktionierenden Ausbildungs- und Probenbetrieb, aber auch die Organisation der Feuerwehr Erolzheim allgemein zu bewältigen, bedarf es Personal das bereit ist, die jeweiligen Ämter auszuüben. Diese sind im nachfolgenden Organigramm der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim festgehalten:



Der Feuerwehrausschuss im Jahr 2023:

v.l.n.r.:

Kattner Alexander, Schosser Michael, Weiß Johannes, Fischer Bernd, Klang Klaus, Mack Sebastian, Guter Markus, Forstenhäusler Andreas, Stärk Manuel, Brugger Simon, Guter Michael

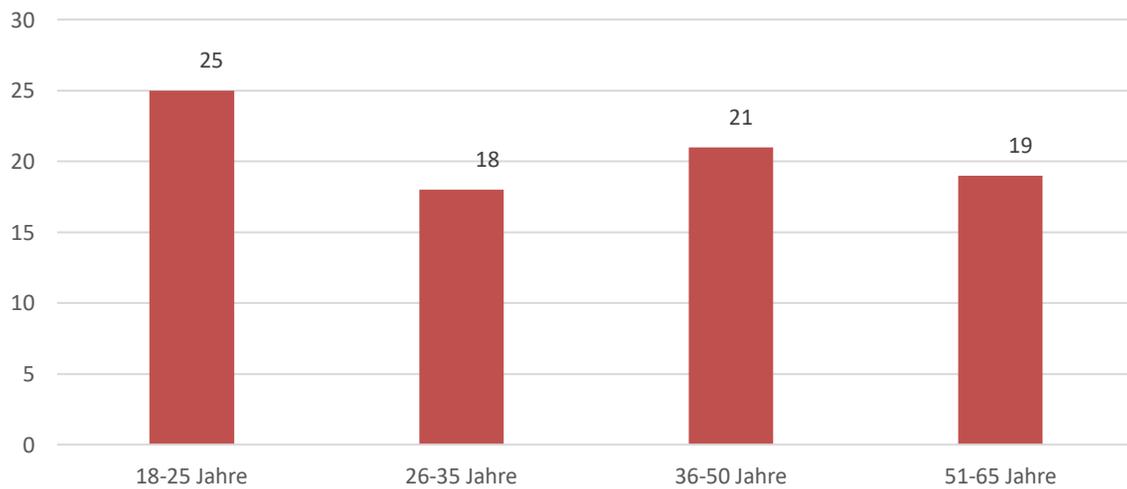
Fehlt: Notz Ernst

4.3 Mitglieder



Einsatzabteilung Erolzheim vor dem Umkleideraum des Gerätehauses

4.3.1 Altersstruktur Feuerwehr Erolzheim



4.3.2 Übersicht der einzelnen Abteilungen

Übersicht der einzelnen Abteilungen		
	Männer	Frauen
Abteilung Erolzheim	63	4
Abteilung Edelbeuren	22	
Ehrenabteilung	22	
Jugendfeuerwehr	20	

4.3.3 Ausbildungsstand

Ausbildungsstand	
Verbandsführer	4
Zugführer	9
Gruppenführer	21
Truppführer	70
Truppmann	82
Drehleiter Maschinist	24
Maschinist	35
Atemschutzgeräteträger	51
Führungsgruppe	16
Gerätewarte	3
Kreisausbilder	5
Jugendleiter	5
Notfallseelsorger	1

4.4 Lehrgänge

Im Berichtszeitraum wurden in Erolzheim ein Grundausbildungslehrgang Truppmann mit Sprechfunkausbildung abgehalten. Der eigentlich geplante Truppführer Lehrgang im Herbst musste aufgrund geringer Nachfrage leider abgesagt werden.

4.4.1 Lehrgangsteilnehmer der Feuerwehr Erolzheim bei Lehrgängen auf Kreisebene

Grundausbildung Truppmann mit Sprechfunker

Douglas Jennifer

Truppführer

Klang Florian, Pietsch Dominik

Drehleiter Maschinist

Fischer Ralf, Scheffold Benjamin, Wohnhaas Tobias

4.4.2 Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg

Lehrgang Gruppenführer

Florian Fink und Daniel Kunz wurden in einem zweiwöchigen Lehrgang in Bruchsal erfolgreich zum Gruppenführer ausgebildet.

Außerdem nahmen einige Kameraden an den sogenannten Webinaren der Landesfeuerwehrschule teil. Themen waren unter anderem Digitalfunk, E-Mobilität oder Einsatzleitung in Flächenlagen.

4.5. Ehrungen und Beförderungen

Im Berichtszeitraum wurden folgende Kameradinnen und Kameraden ausgezeichnet bzw. geehrt oder befördert.

Ehrungen:

Manuel Ehrhart, Högerle Martin, Hirsch Andreas, Kattner Alexander, Kirchenmaier Daniel, Kunz Daniel und Maier Markus wurde das Feuerwehr Ehrenzeichen in Bronze für 15-jährigen Feuerwehrdienst verliehen.

Für 25-jährige Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim wurden Martin Deckert und Roman Ehrlicher mit dem Feuerwehr Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet.



Beförderungen:

Feuerwehrmann/-frau auf Probe

Douglas Jennifer



Feuerwehrmann/-frau

Fränznick Emelie, Klang Tobias, Lehmann Anna
Rapp Daniel, Rieger Max, Schließer Benno



Oberfeuerwehrmann/-frau

Grieser Stefan, Klang Florian, Pietsch Dominik



Hauptfeuerwehrmann/-frau

Fink Florian, Hirsch Jennifer



Löschmeister

Deckert Martin, Ehrlicher Roman



Oberlöschmeister

Brugger Simon, Hoppe Silvana, Guter Markus,
Kirchenmaier Daniel



Brandmeister

Stärk Manuel



Oberbrandmeister

Ehrlicher Florian, Fischer Bernd, Seidel Christian,
Stärk Manfred



5 Jugendfeuerwehr Erolzheim

5.1 Mannschaft

Die Jugendfeuerwehr bestand im Jahr 2023 aus 19 Jugendfeuerwehrangehörigen, zwei Mitglieder wurden zu Beginn des Jahres neu aufgenommen. Zwei Mitglieder der Jugendfeuerwehr stammen aus dem Teilort Edelbeuren. Der Ausschuss der Jugendfeuerwehr wurde in der Jahreshauptversammlung der JF gewählt.

Nr.	Name	Vorname	Eintritt
1	Douglas	Jennifer	10.01.2018
2	Wohnhaas	Paul	10.01.2018
3	Walter	Elias	09.01.2019
4	Reinhart	Robin	09.01.2019
5	Herrmann	Nico	08.01.2020
6	Ellenrieder	Moritz	15.01.2021
7	Schwarzkopf	Emilian	15.01.2021
8	Guter	Nico	15.01.2021
9	Junger	Finn	15.01.2021

Nr.	Name	Vorname	Eintritt
10	Guter	Elias	15.01.2022
11	Wichmann	Max	15.01.2022
12	Lödl	Elias	15.01.2022
13	Manet	Marcel	15.01.2022
14	Högerle	Gabriel	15.01.2022
15	Dral	Ben	24.01.2023
16	Guter	Luca	24.01.2023
17	Kammerlander	Niklas	24.01.2023
18	Schmid	Ben	24.01.2023
19	Seifert	Adrian	24.01.2023



5.2 Jugendwartteam

Name	Vorname	Funktion
Münsch	Andreas	Jugendwart
Fink	Florian	stv. Jugendwart
Rapp	Jannic	stv. Jugendwart
Bauer	Niklas	stv. Jugendwart

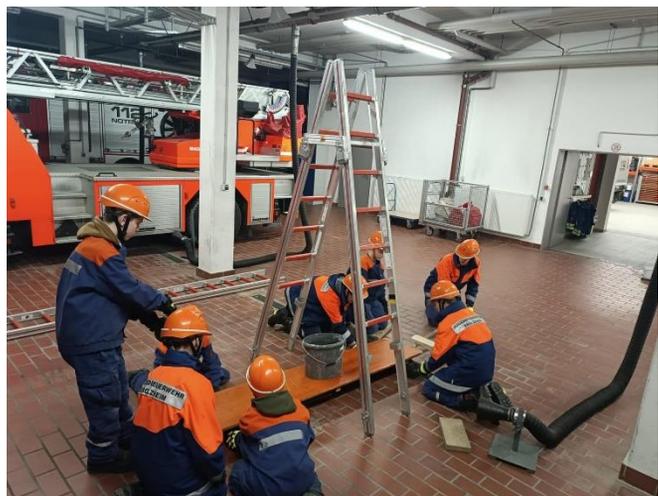
5.3 Proben und Aktionen

Die Proben der Jugendfeuerwehr fanden in der Regel alle zwei Wochen mittwochs von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr statt. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 18 Jugendfeuerwehrproben abgehalten. Ein Schwerpunkt war in diesem Jahr die Vermittlung der Inhalte zur Abnahme der Jugendflamme Stufe I.

Neben den Übungen standen weitere Highlights das ganze Jahr über an. So unterstützte die Jugend bei der Christbaumsammlung für den Funken und war auch am eigentlichen Funkenwochenende tatkräftig beim Aufbau dabei. Außerdem sorgt die Jugendfeuerwehr für die Bewirtung des Funkenfeuers und bestreitet hiermit größtenteils den finanziellen Grundstock für sämtliche Aktivitäten des Jahres.

Außerdem gab es 2023 endlich wieder ein Zeltlager. Im Juli wurden für ein Wochenende die Zelte in Aichstetten aufgeschlagen. Bei bestem Zeltlagerwetter erlebten die Jugendlichen ein unvergessliches Event. Natürlich galt es auch den Wimpel vor den nächtlichen Angreifern zu schützen.

Weitere Aktionen waren zum Beispiel der Besuch der Feuerwehr Ulm, Baden im Donaubad oder die Unterstützung beim Kinderferienprogramm oder das Austeilen der gelben Säcke im Gemeindegebiet.



6 Ehrenabteilung

Ein Feuerwehrmann kann Mitglied der Ehrenabteilung werden, sobald er das 65. Lebensjahr erreicht hat oder aus gesundheitlichen Gründen den aktiven Dienst nicht mehr ausüben kann.

Die Mitglieder der Ehrenabteilung nehmen wie zu ihrer aktiven Zeit am kameradschaftlichen und gesellschaftlichen Leben der Feuerwehr teil. Darüber hinaus unternimmt die Ehrenabteilung aber auch viel alleine. So wird auch der Kontakt zu Ehrenabteilungen aus dem Löschbezirk rege gepflegt. Es werden gemeinsame Firmenbesichtigungen, Fachvorträge etc. unternommen.

Zum Kreisfeuerwehrtag 2015 in Erolzheim wurde ein Feuerwehr Chor gegründet. Dieser trifft sich auch heute noch monatlich zum Singen oder unternimmt gemeinsam Aktivitäten verschiedenster Art.

Heute setzt sich die Ehrenabteilung aus insgesamt 20 Kameraden zusammen, die sich regelmäßig einmal im Monat treffen, um beispielsweise auch gemeinsam mit Kameraden der umliegenden Gemeinden im Löschbezirk Veranstaltungen durchzuführen.

Aber auch die in der Vergangenheit gemeinsam durchgeführten Ausflüge, wie zuletzt nach Freudenstadt, stärkten das Kameradschaftsgefühl über alle Abteilungsgrenzen hinweg. Die Ehrenabteilung steht seit 2021 unter der Leitung von Ernst Notz, sein Stellvertreter ist Oskar Klein.



Mannschaft der Ehrenabteilung

Notz Ernst, Huber Heinrich, Guter Josef, Groll Karl, Högerle Josef, Ehrhart Karl, Veit Alfred, Brugger Josef, Kellner Josef, Rapp Karl-Josef, Rapp Josef, Klein Oskar, Ruf Helmut, Haug Josef, Hoch Hans, Fischer Rüdiger, Seidel Karlheinz, Neff Max, Koch Hans, Wohnhaas Georg

Der Ausschuss:

Name	Vorname	Funktion
Notz	Ernst	Leiter
Klein	Oskar	stv. Leiter
Rapp	Josef	Kassier
Brugger	Josef	Beisitzer

7 Abteilung Edelbeuren

Der Erolzheimer Teilort Edelbeuren liegt ca. 3,5 km westlich von Erolzheim bereits im Rottal. Der Teilort Edelbeuren hat 413 Einwohner und eine eigene aktive Feuerwehrrabteilung. Die aktuelle Mannschaftsstärke liegt bei 19 aktiven Feuerwehrangehörigen. Abteilungskommandant ist Bernd Fischer, sein Stellvertreter ist seit dem Jahr 2021 André Christ. Bei der Abteilung Edelbeuren ist als Einsatzfahrzeug ein GW-T mit verschiedener Ausrüstung zur technischen Hilfeleistung, sowie ein Anhänger mit TS und Schlauchmaterial für den Brandeinsatz stationiert. Untergebracht ist die Abteilung im 2018 gebauten, zentral gelegenen Dorfgemeinschafts-/Feuerwehrhaus in Edelbeuren. Das Feuerwehrhaus verfügt über eine Fahrzeughalle. Des Weiteren sind eine Umkleide und sanitäre Anlagen nach heutigem Standard vorhanden. Ein Dorfgemeinschaftsraum wird zusammen mit anderen örtlichen Gruppierungen und Vereinen genutzt. Alarmiert wird die Abteilung Edelbeuren über eine Sirene. Diese kann über einen digitalen Alarmgeber durch die Rettungsleitstelle Biberach ausgelöst werden. Jeden ersten Samstag im Monat um 12 Uhr findet ein kreisweiter Proberuf für die Sirenen statt. Zusätzlich zur Sirene werden die Kameraden über eine Telefonalarmierung benachrichtigt. Die Edelbeurer Wehr ist zuständig für die Teilorte Edelbeuren, Bechtenrot und Dietbruck.



Name	Funktion
Bernd Fischer	Abteilungskommandant
André Christ	Stv. Abteilungskommandant
Tobias Ankel	Gerätewart
Stefan Aprill	
Helmut Bader	Gerätewart
Karl-Josef Bader	
Martin Högerle	
Kamil Dral	
Ralf Fischer	
Stefan Grieser	
Achim Harder	
Michael Harder	Kassier
Daniel Kirchenmaier	
Franz Maier	Hausmeister
Jannic Rapp	Kleiderwart / Hausmeister
Stefan Rapp	
Manfred Schneider	
Selina Walter	
Manfred Winter	

Ausbildungsstand	
Gruppenführer	3
Truppführer	12
Truppmann	19
Sprechfunker	18
Maschinisten	7
Motorsägenlehrgang	14



Mannschaft der Abteilung Edelbeuren

7.1 Einsätze Abteilung Edelbeuren

Die Abteilung Edelbeuren rückte im zurückliegenden Jahr 2023 zu insgesamt 14 Einsätzen aus. Darunter fielen insgesamt sechs Einsätze auf das Unwetter am 11. bzw. 12. Juli.

Des Weiteren wurde die Abteilungswehr 2023 zu einem Brandeinsatz in Edelbeuren alarmiert.

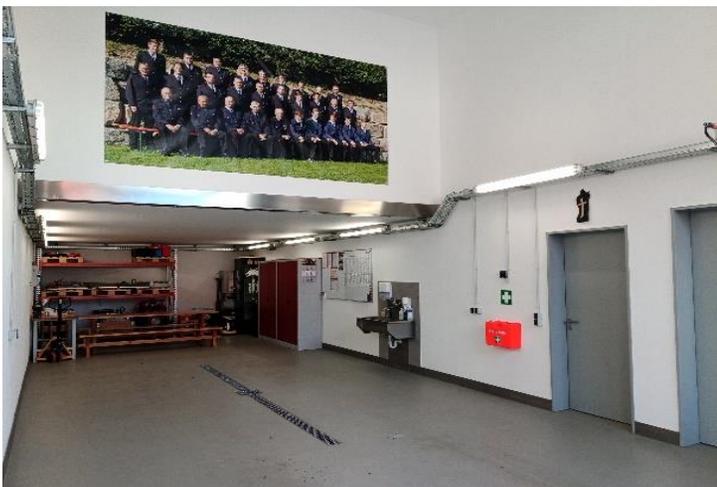
Hervorzuheben ist auch, dass einige Feuerwehrangehörige aus Edelbeuren zusätzlich den aktiven Einsatzdienst in Erolzheim mit aufgenommen haben und die Kameraden in Erolzheim mit unterstützen.

Einsatz-Nr.	Datum	Einsatzbeschreibung
01	07.03.2023	Ölspur Bechtenrot -> Erolzheim
02 - 07	11./12.07.2023	mehrere Unwettereinsätze
08 - 09	04.08.2023	Warnung/Entwarnung Bevölkerung aufgrund Trinkwasserverunreinigung
10	04.08.2023	Küchenbrand in Edelbeuren
11	26.08.2023	Unwettereinsatz
12 - 14	02.12.2023	mehrere Einsätze aufgrund Schneebruch

7.2 Ausbau und Indienststellung Feuerwehrranhänger

Bei der Abteilung Edelbeuren sind die letzten Jahre viele Neuerungen angestanden, die von der Mannschaft mit viel Fleiß und Liebe zum Detail abgearbeitet wurden.

So wurde tatkräftig beim Bau des Dorfgemeinschaftshauses, in das auch die neuen Räumlichkeiten der Abteilung Edelbeuren integriert sind, unterstützt. Eine neue Einsatzkleidung wurde beschafft, sowie die Mitgliederzahl fast verdoppelt. Und zu guter Letzt wurde ein neues Fahrzeug mit Anhänger beschafft und in Eigenregie ausgebaut. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.



Das Dorfgemeinschaftshaus-/Feuerwehrhaus befindet sich in der Erolzheimer Straße 8 in Edelbeuren. Hier befinden sich für die Feuerwehr eine Fahrzeughalle mit Lager und kleiner Werkstatt sowie ein Alarmspindraum mit Platz für 21 aktive Feuerwehrmänner-/Frauen

Das Fahrzeuggespann besteht zum Einen aus einem Mercedes Sprinter. In diesem befinden sich neben den neun Sitzplätzen für die Mannschaft auch die Ausrüstung für die technische Hilfeleistung.

Der zweite Teil des Gespanns ist ein Anhänger, in dem die Ausrüstung für den Brandeinsatz verlastet ist. Hierzu zählt eine Tragkraftspritze TS 8/8 von Magirus, ein Wassertank mit 650 Liter Löschwasser, so wie diverses Schlauchmaterial und Armaturen..

8 Ausrüstung

8.1 Fahrzeuge

Der Fuhrpark der Feuerwehr Erolzheim umfasst im Jahr 2023 insgesamt 11 Fahrzeuge, davon 10 in Erolzheim und ein Fahrzeug bei der Abteilung Edelbeuren. Die Abteilung Erolzheim verfügt zusätzlich über zwei Anhänger sowie ein Mehrzweckboot. Die Abteilung Edelbeuren verfügt ebenfalls über einen Anhänger. Bis auf die Drehleiter ist seit 2023 die Gemeinde eigenverantwortlich für den Fuhrpark zuständig.

2020 wurde ein neuer Kommandowagen in Dienst gestellt. Seither rückt der Einsatzleiter vom Dienst immer mit diesem Fahrzeug zu den Einsätzen aus.



Einsatzleitwagen ELW 1	
Rufname	Florian Erolzheim 1/11
Typ	Mercedes Benz Sprinter
Baujahr	2009
Aufbau	Furtner & Ammer



Kommandowagen	
Rufname	Florian Erolzheim 1/10
Typ	Ford KUGA
Baujahr	2020
Aufbau	Schäfer



Gerätewagen Transport GW-T	
Rufname	Florian Erolzheim 1/73
Typ	Iveco Daily 70C17D
Baujahr	2016
Aufbau	Walser



Mannschaftstransportwagen MTW	
Rufname	Florian Erolzheim 1/19
Typ	VW T5 Transporter
Baujahr	2007, seit 2009 bei der FF Erolzheim
Aufbau	Eigenbau aus Gebrauchtfahrzeug



Drehleiter mit Korb DLK23/12	
Rufname	Florian Erolzheim 1/33
Typ	Iveco EuroFire 150 E 27
Baujahr	1997, seit 2012 in Erolzheim
Aufbau	Magirus, Nennrettungshöhe 23m bei 12m Ausladung, Leiterlänge 30m



Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF20

Rufname	Florian Erolzheim 1/46
Typ	Mercedes-Benz Atego 1629 AF
Baujahr	2015
Aufbau	Rosenbauer AT, Pumpenleistung 3000l/min, 2000 l Wassertank



Löschgruppenfahrzeug-Katastrophenschutz

Rufname	Florian Erolzheim 1/45
Typ	MAN TGM 13.250
Baujahr	2011, seit 2015 in Erolzheim
Aufbau	Lentner, Pumpenleistung 1600l/min, 1000 l Wassertank



Tanklöschfahrzeug TLF16/25

Rufname	Florian Erolzheim 1/23
Typ	Mercedes-Benz 1120
Baujahr	1992, seit 2015 in Erolzheim
Aufbau	Ziegler, Pumpenleistung 1600l/min, 2500 l Wassertank



Rüstwagen RW2

Rufname	Florian Erolzheim 1/52
Typ	MAN LE250B
Baujahr	2002
Aufbau	Ziegler, eingebauter Stromerzeuger und Seilwinde



Vorausrüstwagen VRW

Rufname	Florian Erolzheim 1/50
Typ	Chevrolet Silverado 2500HD
Baujahr	2012
Aufbau	Magirus, eingebauter Stromerzeuger für hydraulischen Rettungssatz

Anhänger



Verkehrssicherungsanhänger

Baujahr	1995
Aufbau	Nottensteiner



Vorwarnanhänger

Baujahr	2012
Aufbau	Berghaus

8.2 Gerätehaus

Erbaut	1983
Erweiterung	2013
Nutzfläche	Erdgeschoss Altbau 477 m ² , Obergeschoss 371 m ² , Neubau 380 m ²
Erdgeschoss	Obergeschoss
Meldezentrale 9 Fahrzeugboxen Waschhalle Alarmumkleideraum mit Sanitäreinrichtungen Jugendfeuerwehrumkleideraum Werkstatt Getränkelager	Schulungsraum Büro mit Stabsraum Florianstüble Kleiderkammer Jugendraum Sanitärräume Putzraum / Heizung



Fahrzeughalle



Funkraum



Alarmumkleideraum



Umkleideraum Jugendfeuerwehr

9 Alarm- und Ausrückeordnung



Alarm- und Ausrückeordnung FF Erolzheim

Stand Januar 2020

- Änderungen bleiben den Führungskräften vorbehalten
- Bei Einsätzen auf BAB 7 rücken der VSA und der VWA automatisch mit aus. (Variable Zugfahrzeuge)

Die Alarm- und Ausrückeordnung wird in folgende Sparten eingeteilt:

- 1. Brandeinsatz**
- 2. Hilfeleistungseinsatz**
- 3. Verkehrsunfall**

1. BRANDEINSATZ

- 1.1. B1 (Brand Mülleimer, Brand Mofa, Erkundung, Brandnachschau)**
 - HLF 20 1/46
- 1.2. B2 (Brand Pkw, Brand Gartenhütte)**
 - HLF 20 1/46
- 1.3. B3 (ausgelöster Rauchmelder, BMA, Brand Garage, Kaminbrand)**
 - HLF 20 1/46
 - DLK 23/12 1/33
 - ELW 1 1/11

1.1. B4 (Kellerbrand, Küchenbrand, Zimmerbrand, Waldbrand)

- HLF 20 1/46
- DLK 23/12 1/33
- LF KatS 1/45
- ELW 1 1/11

1.2. B5 (Gebäudebrand, Dachstuhlbrand, Gasexplosion)

- HLF 20 1/46
- DLK 23/12 1/33
- LF KatS 1/45
- TLF 16/25 1/23
- ELW 1 1/11

1.3. B6 (Großbrand, Nachalarm)

- HLF 20 1/46
- DLK 23/12 1/33
- LF KatS 1/45
- TLF 16/25 1/23
- ELW 1 1/11

2. HILFELEISTUNGSEINSATZ**2.1. TH0 (Ast auf Straße, Ausleuchten, Verschalen)**

- RW 2 1/52

2.2. TH1 (Wasser im Keller, Baum auf Straße, Türöffnung)

- RW 2 1/52

2.3. TH2 (Tragehilfe, Tierrettung, Sturmschaden klein)

- HLF 20 1/46
- DLK 23/12 1/33
- ELW 1 1/11

2.4. TH3 (Öl auf Gewässer, Sturmschaden groß, Pkw in Wasser)

- HLF 20 1/46
- DLK 23/12 1/33
- RW 2 1/52
- ELW 1 1/11

2.5. TH4 (Bauunfall, Person unter Zug, Gasaustritt)

- HLF 20 1/46
- RW 2 1/52
- DLK 23/12 1/33
- ELW 1 1/11

2.1. TH5 (Gebäudeeinsturz)

- HLF 20 1/46
- RW 2 1/52
- DLK 23/12 1/33
- LF KatS 1/45
- ELW 1 1/11

3. VERKEHRSUNFALL

3.1. VU1 (auslaufende Betriebsstoffe nach VU, Landstraße)

- HLF 20 1/46

3.2. VU2 (auslaufende Betriebsstoffe nach VU, Bundesstraße)

- HLF 20 1/46
- TLF 16/25-VSA 1/23
- MTW-VWA 1/19
- ELW 1 1/11

3.3. VU3 (VU, eine Person eingeklemmt)

- VRW 1/50
- HLF 20 1/46
- TLF 16/25-VSA 1/23
- ELW 1 1/11

3.4. VU4 (VU, mehrere Personen eingeklemmt, Lkw Unfall)

- VRW 1/50
- HLF 20 1/46
- RW 2 1/52
- TLF 16/25-VSA 1/23
- ELW 1 1/11

3.5. VU5 (Busunfall, Flugunfall, Zugunfall)

- VRW 1/50
- HLF 20 1/46
- RW 2 1/52
- TLF 16/25-VSA 1/23
- LF KatS 1/45
- ELW 1 1/11

10 Das Jahr 2023

10.1 Jahresabschlussfeier

Am 5. Januar fand nach zweijähriger Pause die traditionelle Jahresabschlussfeier der Feuerwehr Erolzheim in der Mehrzweckhalle statt.

Kommandant Michael Guter konnte die Angehörigen der Einsatzabteilungen sowie die Mitglieder der Jugendfeuerwehr und der Ehrenabteilung begrüßen.

Nach der Begrüßung und einer kurzen Ansprache wurde das Büffet von einem Partyservice aufgebaut und durch den Kommandanten eröffnet. Wie jedes Jahr spielte ein Alleinunterhalter während dem Essen.

In seiner Ansprache ging Kommandant Guter auf die wesentlichen Ereignisse des letzten Jahres ein. Hier war bei der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim das ganze Jahr über wieder viel geboten. Neben dem Tagesbetrieb wie Einsätzen und den Übungsdiensten wurden endlich wieder mehrere kleinere und größere Aktivitäten abgehalten. Es konnten jeweils zwei Gruppen das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber ablegen, die Urkunden sowie Ehrenzeichen wurden den Gruppen an diesem Abend festlich überreicht. Das absolute Highlight des letzten Jahres wahr wohl das 30-jährige Jubiläum der Jugendfeuerwehr Erolzheim. Hier blickte Kommandant Michael Guter auf einen gelungenen Tag zurück.

Aber auch sonst war bei der Jugendfeuerwehr wieder allerhand geboten. Egal ob Hüttenwochenende oder Funken, neben dem Übungsdienst wurde es hier sicher niemand langweilig.

Anschließend bedankte sich Michael Guter bei allen Kameraden, die sich im abgelaufenen Jahr zum Wohle der Feuerwehr engagiert und ihn und seine beiden Stellvertreter unterstützt haben. Zusammen mit dem Jugendwart Alexander Kattner übergab er per Handschlag Benno Schließer, Tobias Klang, Emelie Fränznick sowie Max Rieger an die aktive Einsatzabteilung. Auch Anna Lehmann wurde als Quereinsteigerin in die Einsatzabteilung übernommen.

Anschließend übergab Alexander Kattner sein Amt als Jugendwart nach 9 Jahren an Andreas Münsch.

Es folgten Ehrungen für 15 Jahre aktiven Feuerwehrdienst für: Martin Högerle, Daniel Kirchenmaier, Andreas Hirsch, Daniel Kunz, Markus Maier, Alexander Kattner sowie Manuel Ehrhart.

Für 25 Jahre aktiven Dienst wurden Martin Deckert sowie Roman Ehrlicher geehrt.

Es folgte noch ein kurzer Ausblick auf das Jahr 2023 sowie Bilder der abgelaufenen drei Jahre. Die Jugendfeuerwehr und einige junggebliebene der aktiven Wehr rundeten den Abend mit Sketchen ab.

Anschließend wurde bei Musik und Tanz noch kräftig gefeiert.



10.2 Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 18.03.2023 fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Erolzheim statt.

Im neuen Bereich der Fahrzeughalle konnte Kommandant Michael Guter die Mitglieder der Gesamtfirewehr Erolzheim, bestehend aus aktiver Wehr, Abteilung Edelbeuren, Jugendfeuerwehr, Ehrenabteilung/Ehrenkommandanten sowie Bürgermeister Jochen Ackermann begrüßen. Bei seiner Ansprache dankte er allen Mitgliedern für die geleistete Zeit und für die gute Zusammenarbeit, auch ein Rückblick der vergangenen fünf Jahre seiner Amtszeit lies er in seiner Rede einfließen. Hier war von eigenen Veranstaltungen, Einsätzen, Leistungsabzeichen, Neubeschaffungen bis hin zur Corona-Pandemie jedes Jahr voller Einsatz gefordert. Ein besonderer Dank ging an den Bürgermeister sowie die Mitarbeiter der Gemeinde und an den Gemeinderat. Aufgrund der Neuausrichtung des Kreisfeuerlöschverbandes sowie der Neuerstellung des Feuerwehrbedarfsplans waren hier viele Sitzungen notwendig.

Es folgte ein Rückblick des vergangenen Jahres. Besondere Einsätze, Unternehmungen aller Art sowie die aktuelle Struktur der Feuerwehr Erolzheim wurden vom stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Michael Schosser vorgestellt. Ebenfalls konnte Bernd Fischer über den Dienst sowie die Aktivitäten der Abteilung Edelbeuren berichten. Der neue Jugendwart Andreas Münsch fand lobende Worte über seine Jugendlichen und stellte direkt sieben neue Mitglieder vor. Für die Ehrenabteilung konnte Ernst Notz das vergangene Jahr Revue passieren lassen, hervorzuheben ist der immer wiederkehrende Einsatz bei der Pflege der Kriegsgräber in Berneu (Frankreich), bei der die Ehrenabteilung immer gut vertreten ist.

Der Haushalt sowie der Kassenstand des letzten Jahres wurde von Kassier Markus Guter genaustens per Präsentation vorgestellt. Hier gab es wie gewohnt keine Beanstandungen seitens der Kassenprüfer, sodass dieser nach Vorschlag einstimmig entlastet wurde.

Bürgermeister Jochen Ackermann dankte der Versammlung für die geleisteten Dienste im vergangenen Jahr. Gerade die Abstimmung mit der Führung und dem Ausschuss sei hier hervorzuheben. Dies war aufgrund der Neuausrichtung des Kreisfeuerlöschverbandes dauerhaftes Thema. Dass die Feuerwehrarbeit in der Gemeinde Erolzheim funktioniert, zeigte auch das 30-jährige Jubiläum der Jugendfeuerwehr. Über 2/3 der heute aktiven Feuerwehrangehörigen kommen aus der Jugendfeuerwehr, merkte Bürgermeister Ackermann an. Heutzutage ist es nicht selbstverständlich, sich ehrenamtlich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.

Anschließend fanden die diesjährigen Wahlen statt, geführt von Wahlleiter Jochen Ackermann mit Unterstützung der Ehrenabteilung wurde Michael Guter eindeutig im Amt als Feuerwehrkommandant sowie als Abteilungskommandant Erolzheim bestätigt. Klang Klaus sowie Michael Schosser wurden als stellvertretende Abteilungskommandanten gewählt. Nach einem kurzen Ausblick auf das kommende Jahr standen vor dem gemütlichen Teil (mit hervorragender Bewirtung durch das Team "Imbiss Fuchs" aus Achstetten) noch einige Beförderungen an, die von den Kommandanten sowie von Bürgermeister Ackermann durchgeführt wurden.

•Feuerwehrmann/Frau auf Probe

- Douglas Jennifer

•Feuerwehrmann

- Fränznick Emelie
- Klang Tobias
- Rapp Daniel
- Rieger Max
- Schließer Benno
- Lehmann Anna

•Oberfeuerwehrmann

- Grieser Stefan
- Klang Florian
- Pietsch Dominik

•Hauptfeuerwehrmann

- Fink Florian
- Hirsch Jennifer

•Löschmeister

- Deckert Martin
- Ehrlicher Roman

•Oberlöschmeister

- Brugger Simon
- Guter Markus
- Hoppe Silvana
- Kirchenmaier Daniel

•Brandmeister

- Stärk Manuel

•Oberbrandmeister

- Ehrlicher Florian
- Fischer Bernd
- Seidel Christian
- Stärk Manfred

10.2 Jahreshauptversammlung



10.3 Laienschießen

Am Freitag, 24. März 2023, fand nach langer Zeit wieder das Laienschießen der Feuerwehr Erolzheim statt. Ein Großteil der Aktiven Kameraden kamen der Einladung nach, um einen neuen Schützenkönig untereinander auszumachen. Auch die Jugendfeuerwehr war ebenfalls stark vertreten um den Jugend-Schützenkönig untereinander mit Luftgewehren auszuschießen.

Beim Eingang meldete sich jeder bei den Wettkampfrichtern und holte seine Scheibe mit der zugehörigen Nummer ab. Im Schießstand folgte für jeden nochmals eine kleine Erklärung und Sicherheitsunterweisung, nebenbei erhielt so mancher von der Standaufsicht noch den vielleicht entscheidenden Tipp, um dann schlussendlich doch ins Schwarze zu treffen. Anschließend folgte der gemütliche Teil bei Essen und Getränken.

Um kurz nach 21 Uhr riefen die neuen Verantwortlichen Alexander Kattner und Jannic Rapp zur Siegerehrung auf. Er bedankte sich bei den Schützen aus Kirchberg für die tolle Gastfreundschaft und den Kameradinnen und Kameraden für die rege Teilnahme.

In der Wertung der Jugendfeuerwehr konnte sich Finn Junger mit 81 Ringen (bei der Jugendfeuerwehr wird das Gewehr aufgelegt) gegen 10 weitere Mitstreiter durchsetzen.

Bei den Aktiven wurde Alexander Kattner mit 68 Ringen neuer Schützenkönig und sicherte sich somit die Scheibe.

Anschließend folgte noch eine kleine Siegerparty im Schützenheim bei gepflegter Kameradschaft die bei manchen noch bis weit nach Mitternacht ging.

Abschließend bedankt sich die Feuerwehr Erolzheim nochmals beim Schützenverein Kirchberg und den neuen Organisatoren Alexander Kattner und Jannic Rapp für die Organisation und Durchführung der Veranstaltung.



10.4 Grundausbildungslehrgang Truppmann mit Sprechfunker

Insgesamt 25 Feuerwehrangehörige aus den Feuerwehren Berkheim, Kirchdorf/Iller, Oberopfingen, Dettingen, Erolzheim, Kirchberg/Iller, Gutenzell, Rot an der Rot, Steinhausen/Rottum, Reinstetten, Burgrieden und Maselheim haben den Truppmann-, Sprechfunker Lehrgang bei der Stützpunktfeuerwehr Erolzheim erfolgreich bestanden.

Die Ausbilder der Stützpunktfeuerwehr Erolzheim, der Gemeindefeuerwehr Dettingen und Oberopfingen unterrichteten die Teilnehmer in insgesamt 86 Stunden.

Der im Rahmen der Kreisausbildung abgehaltene Lehrgang steht üblicherweise am Beginn der 2-jährigen Grundausbildung und umfasst unter anderem theoretische Unterrichtsinhalte in Rechtsgrundlagen, Brennen und Löschen, den Brandsicherheitswachdienst oder die Gefahren an der Einsatzstelle.

Ein erweiterter Erste Hilfe Kurs, abgestimmt auf die Einsatzlagen im Feuerwehralltag, sowie eine Sprechfunkausbildung zur Bedienung des Feuerwehrfunks gehört ebenso zu den Lehrgangsinhalten. Abgerundet wird der Lehrgang durch zahlreiche praktische Übungen wie zum Beispiel der Aufbau von Löschangriffen, der Umgang mit den auf den Feuerwehrfahrzeugen verladenen Geräten sowie das Retten von Personen aus unterschiedlichen Einsatzlagen.

Der theoretischen Prüfung schloss sich direkt die praktische Erfolgskontrolle an.

Die Teilnehmer mussten ihr Gelerntes im Rahmen von zwei Brandeinsätzen und einem Technischen Hilfeleistungseinsatz zeigen.

Zahlreiche Zuschauer und Führungspersonen aus den Wehren der Teilnehmer verfolgten interessiert die Abschlussübungen.



10.5 Kinderferienprogramm

Im August konnten wir, im Rahmen des Kinderferienprogramms der Gemeinde Erolzheim, 48 Kinder im Feuerwehrhaus begrüßen.

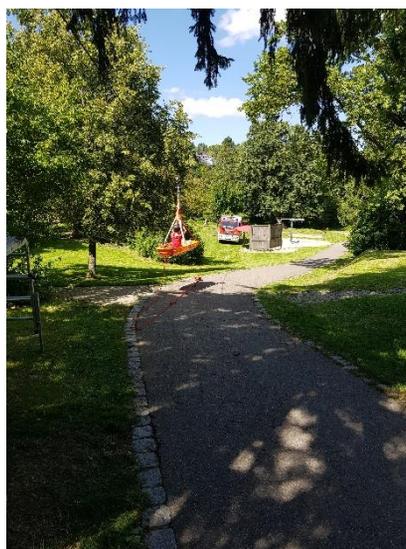
Nach einer kurzen Begrüßung wurden die Kinder in sechs Gruppen eingeteilt. An den verschiedenen Stationen waren neben Spaß und Spiel natürlich auch Themen wie das Absetzen eines Notrufs oder das Verhalten im Brandfall dabei. Die Kameraden der DRK Bereitschaft Erolzheim stellten ihr Equipment von Drohne, über Rettungswagen, Schnelleinsatzzelt usw. vor und die ein oder andere nicht vorhandene Wunde wurde verbunden.

Ausgestattet mit Schwimmwesten ging es auf den Schloßweiher um die Haribo Schatzkiste zu suchen. An der Grundschule hatten die Kids dann viel Spaß bei der Feuerwehrseilbahn. Das Fahren mit dem Feuerwehrfahrzeug durfte natürlich nicht fehlen.

Für Abkühlung sorgten die Wasserspiele rund um das Feuerwehrhaus. Hier konnte auch ein Blick von oben mit Hilfe der Drehleiter über Erolzheim gemacht werden. Auch die Hüpfburg des Kreisfeuerwehrverbandes Biberach wurde von Jung und Alt (?) rege genutzt.

Die Kinder hatten riesigen Spaß und wollten, als die Elternteile gegen 16:30 Uhr am Feuerwehrhaus eintrafen, noch nicht wieder nach Hause.

Wir bedanken uns bei allen Kindern für die rege Teilnahme und freuen uns bereits jetzt auf ein Wiedersehen zum Kinderferienprogramm 2024!!!



10.6 Team der Lebensretter

Ebenfalls im August konnten 17 Kameradinnen und Kameraden unserer Gesamtwehr dem Team der Lebensretter beitreten.

Der Hintergrund des Teams der Lebensretter ist, die Zeit bis zum Einleiten von lebensrettenden Maßnahmen im Falle eines Herz-Kreislauf-Stillstands zu minimieren. Aus diesem Grund beschloss der DRK-Kreisverband Biberach 2020 Partner des Projekts "Region der Lebensretter" zu werden. Dieses Projekt ergänzt mithilfe einer Alarmierungs-App das bereits in vielen Gemeinden bestehende Helfer-vor-Ort System (die Helfer-vor-Ort in Erolzheim werden von der DRK-Bereitschaft Erolzheim gestellt). Hierbei besteht das Team der Lebensretter aus freiwilligen Ersthelfern mit medizinischen Kenntnissen, welche Herzdruckmassage, Beatmung und Defibrillation durchführen, bis Notarzt und Rettungswagen eintreffen. Denn Wiederbelebungsmaßnahmen innerhalb der ersten drei bis fünf Minuten nach einem Herz-Kreislauf-Stillstand können die Überlebenschancen des Patienten verdoppeln bis vervierfachen. Hierfür werden im Falle einer Alarmierung immer 3 Helfer zum Notfallort gesendet, wobei einer von diesen immer zuerst zum nächsten Defibrillator (in Erolzheim entweder zur VR Bank in der Schloßstrasse oder zum REWE Erolzheim in der Zeppelinstraße) fährt und diesen dann an den Ort des Geschehens bringt.

Um das Netz an Helfern weiter zu verdichten, beschlossen deshalb 17 Kameradinnen und Kameraden unserer Gesamtwehr sich dem Team der Lebensretter anzuschließen. Hierfür wurde im Voraus ein Erste-Hilfe-Kurs sowie ein Defibrillator- und Reanimationskurs durchgeführt, um im Falle einer Alarmierung bestens vorbereitet zu sein. Auch wurde auf einige Fragen und Individualitäten der App eingegangen, sowie der Hintergrund der App noch einmal erläutert. Nach Abschluss des Kurses und dem Klären weiterer Formalitäten konnte jeder Helfer seinen persönlichen Rucksack entgegen nehmen. Dieser ist mit dem nötigen Material, welches im Fall einer Reanimation benötigt wird, als auch mit einigem an Zusatzmaterial ausgestattet. Somit sind die Retter bestens für den Ernstfall gerüstet.

Bedanken möchten wir uns bei Manfred Rommel mit Team vom DRK-Kreisverband Biberach sowie bei Stefan Hecht von der DRK-Bereitschaft Erolzheim für das Durchführen der Kurse.



10.7 Faustball Jedermann Turnier

Anfang September fand auf den Faustballplätzen in Erolzheim das traditionelle Jedermann Turnier statt. Hier hatte auch die Feuerwehr Erolzheim eine Mannschaft angemeldet. Insgesamt nahmen acht Mannschaften am Turnier teil. Gespielt wurde in zwei Vierergruppen.

Das erste Spiel wurde knapp verloren. Die beiden weiteren Begegnungen konnte die Mannschaft gewinnen und somit stand man aufgrund des besseren Ballverhältnisses als Gruppensieger im Halbfinale. Gegner dieser Partie war die Bude Erolzheim. Es entwickelte sich ein spannendes Spiel auf Augenhöhe mit zum Teil sehenswerten Spielzügen. Am Ende konnte sich die Bude knapp durchsetzen und stand somit im Finale.

Wir spielten somit dann um den dritten Platz. Hier zeigte die Mannschaft eine tolle Leistung. Das Spiel konnte am Ende hochverdient gewonnen werden und somit hatten wir einen sehr guten 3. Platz bei diesem Turnier belegt. Das Finale gewann die Bude Erolzheim mit einer sehenswerten Leistung gegen den Titelverteidiger, die Sieger der Herzen. Herzlichen Glückwunsch!!!

Wir hatten riesen Spaß an diesem Tag und hoffen, dass dieses Turnier im nächsten Jahr wieder stattfindet.



10.8 Ausflug nach Freudenstadt

Nach längerer Corona-Pause stand am Wochenende vom 22. - 24.09.23 wieder ein Ausflug auf dem Programm. Als Ziel wurde dieses Jahr Freudenstadt im Schwarzwald ausgesucht.

Am Freitagnachmittag traf sich die knapp 60-köpfige Reisegruppe am Feuerwehrgerätehaus, wo dann der Bus beladen wurde, bevor die Reise dann Richtung Autobahn startete. Nach immer wieder kurzen Staus und stockender Verkehr auf der Autobahn, wurde nach ca. 4 stündiger, aber kurzweiliger, Fahrzeit unser Hotel in Freudenstadt erreicht. Im Hotel angekommen, wurden schnell die Zimmer belegt, so dass wir uns anschließend im Speisesaal nach der langen Anreise stärken konnten. Gut gestärkt erkundeten einige anschließend natürlich noch die Innenstadt und das Nachtleben von Freudenstadt und manche versuchten sich sogar noch als DJ.

Am Samstagmorgen ging dann das Programm weiter nach Alpirsbach. Dort hatten wir in der Alpirsbacher Klosterbräu eine Führung im Brauereimuseum gebucht. Aufgeteilt in zwei Gruppen erhielten wir interessante Einblicke in die traditionelle Kunst des Bierbrauens. Besonders berühmt ist hier auch das Brauwasser, welches aus einer nur wenige hundert Meter von der Brauerei entfernten Quelle stammt. Da es besonders weich ist, kann es unbehandelt zum Brauen verwendet werden. Außerdem erfuhren wir, damit heutzutage sogar standesamtliche Trauungen im historischen Sudhaus stattfinden. Nach der Führung war im Schalander (Schankraum der Brauerei) für jeden ein Vesper mit einem Paar original Schwarzwälder Bauernbratwürsten, Bierlaugengebäck und ein uriger Bierschnaps bereitgestellt. So konnte jeder noch die verschiedenen Biersorten oder auch die antialkoholischen Getränke, welche von der Alpirsbacher Klosterbräu vertrieben werden, verkosten. Kurzerhand wurde dann auch noch unser Feuerwehrlied angestimmt, bevor es wieder zurück auf den Bus ging. Zurück in Freudenstadt wartete auf dem Marktplatz schon eine Stadtführerin auf uns. Zuerst erklärte sie uns, dass Freudenstadt besonders bekannt ist für den größten Marktplatz Deutschlands mit den vielen Wasserfontänen und seinen Arkaden, welche auch bei Regen einen trockenen Rundgang um den Marktplatz bieten. Anschließend hatten wir noch eine gut einstündige Stadtrundfahrt in unserem Reisebus, bei dieser uns die Stadtführerin die verschiedenen Sehenswürdigkeiten und historischen Fakten erläuterte. Gut informiert über die Stadt ging es nun zurück auf den Marktplatz und in das Rathaus. Hier nahm uns der ehemalige Erolzheimer Mitbürger und heutige Oberbürgermeister von Freudenstadt, Julian Osswald, im großen Sitzungssaal in Empfang.

10.8 Ausflug nach Freudenstadt

Sehr erfreut über unseren Besuch erläuterte er uns zuerst die verschiedenen Zahlen und Fakten über die Stadt, bevor er natürlich noch auf die Ausstattung der Freudenstadter Feuerwehr einging und den anstehenden Neubau des Feuerwehrhauses. Nach der Präsentation bedankte sich unser Kommandant Michael Guter noch bei OB Osswald, damit er trotz vollen Terminkalenders Zeit für uns hatte und überreichte ihm noch ein kleines Präsent. Anschließend war noch ein kleiner Umtrunk bereitgestellt und wer wollte, durfte noch die ca. 120 Stufen hinauf auf den Turm des Rathauses gehen, von dem man einen tollen Blick über die ganze Stadt hat. Den Tag lies man dann noch beim gemeinsamen Abendessen im Turmbräu, ein Freudenstädter Bräuhaus am Markt ausklingen.

Am Sonntagmorgen hieß es dann schon wieder Koffer packen, sodass wir nach dem Frühstück die Heimreise antreten konnten. Zwischenstopp machten wir noch in der Dorotheenhütte Wolfach, der letzten traditionellen Glashütte des Schwarzwaldes. Wieder aufgeteilt in zwei Gruppen, erfuhren wir in einer Führung vieles über die Jahrhunderte alte Tradition des Glasmachens im Schwarzwald. Es wurden auch die einzelnen Schritte zur Herstellung einer mundgeblasenen Glasvase vorgeführt. Außerdem durften zwei von uns noch selbst zum Blasen einer Weihnachtskugel versuchen. Voller Eindrücke des gesamten Wochenendes stärkten wir uns zum Schluss noch bei strahlendem Sonnenschein im Biergarten, bevor wir die letzte Etappe der Heimreise antraten.



10.9 Hochzeit

Am 16. Oktober begleiteten wir die standesamtliche Trauung von unserem Kameraden Daniel Kirchenmaier und seiner Christine. Die beiden gaben sich im Gemeindehaus in Erolzheim das Ja-Wort. Mit einem Spalier und einem durch die Abteilung Edelbeuren aufgebauten Sektempfang wurde das frisch getraute Paar von uns empfangen.

Wir wünschen den beiden für ihre weitere gemeinsame Zukunft alles Gute!!!



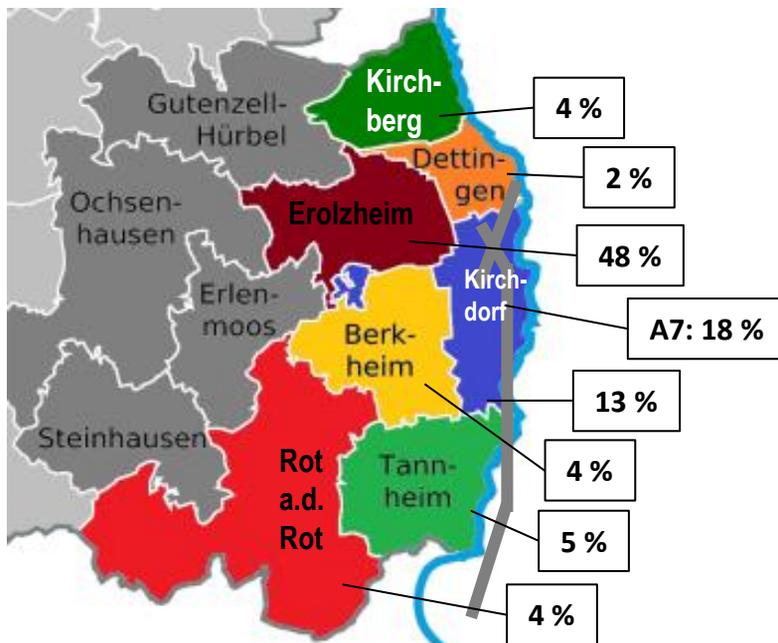
11 Einsätze

Im Jahr 2023 wurden von der Feuerwehr Erolzheim insgesamt 140 Einsätze abgearbeitet. Somit war das Jahr 2023 das einsatzreichste der Feuerwehr Erolzheim überhaupt.

11.1 Statistiken

11.1.1 Einsatzverteilung nach Einsatzgebiet

Einsatzort	Anzahl
Erolzheim	67
BAB7	25
Kirchdorf	18
Dettingen	3
Berkheim	6
Kirchberg	5
Rot an der Rot	5
Tannheim	7
Kreis Biberach	4



11.1.2 Einsatzverteilung nach Alarmstichwort

Alarmstichwort	Anzahl
TH 0	5
TH1	58
TH 2	4
TH 3	3
TH 4	0
VU 1	0
VU 2	20
VU 3	7
VU4	0

Alarmstichwort	Anzahl
B 1	1
B 2	31
B 3	3
B 4	5
B 5	0
Führungsgruppe	1
Führungsstab	2

11.1.3 Alarmierungszeiten

Alarmzeit	Anzahl
00:00 - 03:59 Uhr	16
04:00 - 07:59 Uhr	18
08:00 - 11:59 Uhr	27
12:00 - 15:59 Uhr	29
16:00 - 19:59 Uhr	28
20:00 - 23:59 Uhr	22

11.1.4 Zahlen, Daten, Fakten,...

Bei den 140 Einsätzen ...

...wurden insgesamt 7002 km mit den Fahrzeugen und Anhängern gefahren
 ...waren mit 88 Einsätzen der Kommandowagen und mit 73 das Hilfeleistungslöschfahrzeug die am häufigsten beteiligten Fahrzeuge
 ...wurden 4200 Einsatzstunden geleistet, im Durchschnitt rund 50 Stunden von jedem aktiven Feuerwehrangehörigen
 ...konnten 40 Personen aus ihrer Zwangslage gerettet werden, für zwei Personen kam leider auch unsere Hilfe zu spät.

11.2 Berichte zu ausgewählten Einsätzen

Nr. 2	4. Januar	11:43 Uhr	Einsatzstichwort: B5 – Brand landw. Anwesen
-------	-----------	-----------	---

Anfang Januar wurden wir zu einem Großbrand nach Oberpfringen alarmiert. Hier stand die Halle eines landwirtschaftlichen Anwesens in Vollbrand. Zusammen mit der Feuerwehr der Gesamtgemeinde Kirchdorf/Iller sowie der Feuerwehr Ochsenhausen wurde die Brandbekämpfung mit mehreren Rohren sowie zwei Drehleitern eingeleitet, parallel dazu wurde eine ca. 1000 Meter lange Wasserversorgung vom Illerkanal aufgebaut. Ein Übergreifen auf andere Gebäudeteile konnte verhindert werden. Nach ca. 2 Stunden war der Brand weitgehend unter Kontrolle.



Nr. 9	10. Februar	15:32 Uhr	Einsatzstichwort: TH3 Tiefe - Person in Silo gefallen
-------	-------------	-----------	---

Im Februar wurden wir zur Unterstützung der Feuerwehren Rot an der Rot und Haslach zu einem landwirtschaftlichen Betrieb nach Haslach alarmiert. Hier war eine Person in ein 4 Meter tiefes Silo gefallen. Die Person wurde durch uns versorgt und anschließend immobilisiert durch eine Revisionsöffnung gerettet. Anschließend wurde diese mit einer Schleifkorbtrage über eine steile Böschung dem Rettungsdienst übergeben.



Nr. 16	12. März	12:44 Uhr	Einsatzstichwort: VU2 – Person springt von Brücke
--------	----------	-----------	---

Eine Person ist im März von einer Brücke auf die Autobahn gesprungen und wurde hierbei lebensgefährlich verletzt. Zusammen mit zufällig anwesenden Ärzten wurde die Person bis zum Eintreffen von uns versorgt. Nach der weiteren Stabilisierung wurde diese mit dem Rettungshubschrauber Christoph 22 aus Ulm in eine Klinik geflogen.



Nr. 22

05. April

10:41 Uhr

Einsatzstichwort: B5 – Brand Sägewerk

Zu einem Entstehungsbrand in einen Holzverarbeitenden Betrieb in Rot an der Rot/Zell wurden wir zusammen mit der Feuerwehr Rot an der Rot alarmiert. Nach kurzer Zeit wurde das Einsatzstichwort erhöht und eine weitere Drehleiter sowie Kräfte aus Ochsenhausen sowie Biberach nachgefordert. Mit einem massiven Löschangriff wurde der Brand eingedämmt und ein Übergreifen auf das Sägewerk konnte verhindert werden. Nach etwa zwei Stunden war der Brand dann unter Kontrolle.



Nr. 27

28. April

03:43 Uhr

Einsatzstichwort: B3 – Brandnachschau Explosion

In Berkheim war es Ende April zu einer absichtlich herbeigeführten Explosion in einem Bankgebäude gekommen. Vor Ort wurde das Objekt bereits durch Kräfte der Polizei weiträumig abgesperrt. Ein Eingreifen der Feuerwehren war nach Rücksprache nicht nötig.



Nr. 28

28. April

17:28 Uhr

Einsatzstichwort: VU3 – eingeklemmte Person

In Kirchberg war ein PKW ins Schleudern gekommen und kippte auf die Seite. Während sich eine Person selbst befreien konnte musste die andere Person von uns gerettet werden. Hierzu wurde die Rettung durch den Kofferraum bevorzugt. Beide Verletzten wurden durch den Rettungsdienst in eine Klinik befördert.



Nr. 41

16. Juni

15:13 Uhr

Einsatzstichwort: VU3 eingeklemmte Person

Zwischen Tannheim und Egelsee ist im Juni ein Motorrad mit einem PKW verunfallt. Bei unserem Eintreffen war glücklicherweise niemand mehr im PKW eingeklemmt. Beide Fahrzeuge standen aber im Vollbrand. Zusammen mit einem Atemschutztrupp aus Tannheim wurde das gasbetriebene Auto sowie das Motorrad abgelöscht. Die verletzten Fahrer wurden derweil vom Rettungsdienst versorgt.



Nr. 42

17. Juni

13:00 Uhr

Einsatzstichwort: B3 – Garage an Gebäude

Ein Tag später war in Kirchdorf ein Garagenanbau neben einem Wohnhaus in Vollbrand geraten. Zusammen mit der Feuerwehr der Gesamtgemeinde Kirchdorf/Iller wurde dieser mit mehreren Atemschutztrupps abgelöscht, ein Übergreifen konnte verhindert werden.



Den Abschluss einer einsatzreichen Woche machte der Großbrand eines landwirtschaftlichen Anwesens in Oberopfingen. An diesem Wochenende war ebenfalls das Bezirksmusikfest mit dem großen Festumzug in Oberopfingen. Kurz nach halb 11 Uhr morgens wurden wir zusammen mit der Feuerwehr der Gesamtgemeinde Kirchdorf/Iller, den Feuerwehren Memmingen, Heimertingen und Biberach und dem Rettungsdienst alarmiert. Bereits auf der Anfahrt konnte eine riesige Rauchwolke wahrgenommen werden. Neben einem massiven Löschangriff über mehrere Rohre sowie zwei Drehleitern konnte der angrenzende Stall sowie eine weitere Halle gerade noch so geschützt werden. Nebenbei wurden mehrere Leitungen vom ca. 500 Meter entfernten Illerkanal für die Wasserversorgung aufgebaut. Die Führungsgruppe ging mit unserem Einsatzleitwagen zur Unterstützung und Dokumentation in Bereitschaft. Hier wurden wir von der Drohnenstaffel des DRK unterstützt. Während des gesamten Einsatzes hatte auch der Rettungsdienst sowie die DRK-Bereitschaften alle Hände voll zu tun. Neben der Verpflegung wurden sechs Einsatzkräfte aufgrund der großen Hitze oder wegen Verletzungen behandelt, zwei mussten in eine Klinik eingeliefert werden. Neben dem laufenden Einsatz musste ab 14:00 Mittags der ebenfalls stattfindende Umzug durch das DRK und die Feuerwehr betreut werden. Hier wurden Kräfte koordiniert und ausgetauscht. Nachdem das Feuer unter Kontrolle war, wurden über 1000 glimmende Heuballen auf einem nahegelegenen Feld ausgebreitet und nochmals durch uns sowie Landwirten mit Güllefässern abgelöscht. Gegen 17:30 konnte die Feuerwehr Erolzheim ihren Einsatz beenden, die Kameraden aus Kirchdorf waren noch einige weitere Stunden vor Ort.



Nr. 47

29. Juni

20:36 Uhr

Einsatzstichwort: VU2 – BAB7 LKW Unfall

Ende Juni fuhr ein Kleintransporter zwischen den Anschlussstellen Berkheim und Memmingen auf ein Sicherungsfahrzeug einer Baustelle auf. Bei unserem Eintreffen wurde der schwerverletzte Fahrer bereits vom Rettungsdienst versorgt. Wir sicherten die Einsatzstelle ab. Aufgrund der Trümmer dauerte die Bergung ca. 3 Stunden.



Nr. 50

11. Juli

13:20 Uhr

Einsatzstichwort: B3 – Flächenbrand

Zur Unterstützung der Feuerwehren Erlenmoos und Ochsenhausen wurden wir im Juli nach Erlenmoos –Eichbühl alarmiert. Hier waren mehrere 100 Quadratmeter eines abgeernteten Feldes sowie eine Ballenpresse in Brand geraten. Wir löschten den Saumbereich des Feldes mittels Pump & Roll des HLFs ab, unser TLF wurde mit dem Ablöschen der auf dem Acker liegenden brennenden Strohballen beauftragt.



Nr. 51 - 90	11. Juli	22:52 Uhr	Einsatzstichwort: Unwetter – Sturm in Erolzheim, Löschbezirk, Biberach
-------------	----------	-----------	--

Ein Unwetter mit schweren Sturmböen und Regen zog im Juli über unser Einsatzgebiet. Hierbei wurden eine Vielzahl von Bäumen entwurzelt sowie Gegenstände durch die Gegend geschleudert. Neben dem Betrieb des Führungshauses sowie der Entsendung von Personal in den Führungsstab des Landkreises Biberach galt es in dieser Nacht rund 40 Einsatzstellen abzarbeiten. Die Führungsgruppe verteilte 130 Einsätze im gesamten Löschbezirk an die Feuerwehren. Auch an den zwei darauffolgenden Tagen wurden immer wieder neue Gefahrenstellen entdeckt und abgearbeitet. Unsere Drehleiter war im Dauereinsatz.



Nr. 91	15. Juli	09:54Uhr	Einsatzstichwort: TH3 – Wasserrettung, P in Wasser
--------	----------	----------	--

Ein Tauchunfall ereignete sich in Sinnigen an einem Samstagmorgen im Sommer. Bei unserer Ankunft befand sich eine verletzte Person auf der Badeinsel mitten im See. Durch die Boote der Feuerwehr wurde zuerst medizinisches Personal sowie Material zur Badeinsel gebracht. Nach der Erstversorgung wurde die Person dann per Boot gerettet und vom Rettungsdienst in eine Klinik transportiert.



Nr. 93

4. August

18:33 Uhr

Einsatzstichwort: B4 - Küchenbrand

Am Freitagabend, kurz vor dem Heimatfestbeginn in Erolzheim, wurden wir zu einem Küchenbrand in unseren Ortsteil Edelbeuren alarmiert. Bei unserem Eintreffen drang dunkler Rauch aus der Balkontüre, eine verletzte Person wurde bereits vom Rettungsdienst versorgt. Während ein Trupp unter Atemschutz zur Brandbekämpfung vorging, kontrollierte ein weiterer Trupp das restliche Gebäude. Unsere Abteilung aus Edelbeuren stellte derweil die Wasserversorgung sicher. Nach kurzer Zeit konnte der Brand gelöscht werden und mit der Belüftung des Gebäudes begonnen werden.



Nr. 104

14. September

08:01 Uhr

Einsatzstichwort: VU3 – eingeklemmte Person

Zu einem schweren Verkehrsunfall kam es im September zwischen Erolzheim und Dettingen. Ein 25-Jähriger kam links von der Fahrbahn ab und prallte frontal gegen einen Baum. Bei unserer Ankunft musste eine Sofortrettung des schwer verletzten und massiv eingeklemmten Fahrers durchgeführt werden. Trotz aller Bemühungen erlag der Fahrer noch an der Unfallstelle seinen Verletzungen.



Nr. 106

19. September

17:31 Uhr

Einsatzstichwort: B3 – Brand Bus

Ein brennender Linienbus beschäftigte uns und die Feuerwehr Berkheim in Illerbach. Hier musste ein im Vollbrand stehender Bus mit mehreren Rohren unter Atemschutz abgelöscht werden. Ebenso wurden auslaufende Betriebsstoffe und Löschwasser aufgefangen und die Einlaufschächte der Straße abgedichtet. Glücklicherweise kamen keine Personen zu Schaden.



Nr. 107

24. September

14:57 Uhr

Einsatzstichwort: VU3 – eingeklemmte Person

Während unserem Feuerwehrausflug nach Freudenstadt kam es zwischen Tannheim und Mooshausen zu einem schweren Verkehrsunfall. Die daheimgebliebene Mannschaft fuhr zusammen mit der Feuerwehr Tannheim die Einsatzstelle an. An der Einsatzstelle wurde eine Sofortrettung der schwer eingeklemmten Person durchgeführt, leider konnte vom anwesenden Notarzt anschließend nur noch der Tod festgestellt werden. Die weiteren verletzten Personen wurden durch den Rettungsdienst in umliegende Kliniken gebracht.



Nr. 120 -
130

2. Dezember

06:19 Uhr

Einsatzstichwort: Unwetter – Schneebruch im Ortsgebiet

Am Samstagmorgen, kurz vor Beginn des Nikolausmarktes in Erolzheim, wurden wir zu mehreren umgestürzten Bäumen sowie Ästen, die drohten abzubrechen, gerufen. Aufgrund des starken Schneefalls in der letzten Nacht hielten hier die Bäume nicht mehr stand. Über den Tag hinweg wurden wir immer wieder zu solchen Einsätzen alarmiert, die eine Gefahr für die Bevölkerung oder Sachwerte darstellten.



12 IMPRESSUM

Herausgeber

Freiwillige Feuerwehr Erolzheim
Langgasse 1
88453 Erolzheim
www.feuerwehr-erolzheim.de

Redaktion

Manuel Stärk, Michael Guter

Druck

Benjamin Hiller

Bildnachweis

Archiv Freiwillige Feuerwehr Erolzheim, Allgäu-Online-Verlag UG Memmingen

Titelbild: Einsatz Nr. 115

Auflage: 110

© Freiwillige Feuerwehr Erolzheim 2024

Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Feuerwehr Erolzheim!



www.feuerwehr-erolzheim.de